

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister



Pressemitteilung

08-11/2009

Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“ und Grundschule „Chr. Zimmermann“ beginnen gemeinsames Projekt „Entdeckungen im Zahlenland“

Die Apoldaer **Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“**, Christian-Zimmermann-Straße 63 sowie die **Grundschule „Christian Zimmermann“** erhalten am **Dienstag, den 1. Dezember 2009, um 10.00 Uhr**, ihr Lernmaterial zur Förderung früher mathematischer Bildung „Entdeckungen im Zahlenland“.

Dieses Projekt ist Bestandteil des Entwicklungsprogrammes hi.bi.kus (hirngerechte Bildung in Kindergarten und Schule), welches vom Thüringer Kultusministerium unterstützt wird. Ein wichtiges Ziel des Programmes ist die Schaffung von Lernbedingungen, die der Biologie des Lernens gut entsprechen. Damit soll auch ein optimaler Übergang vom Kindergarten in die Grundschule unterstützt werden. Beide Einrichtungen arbeiten bereits seit 2005 in ihrer Konzeption nach dem hi.bi.kus- Programm.

Mit den „Entdeckungen im Zahlenland“ erhalten Kinder bereits im Vorschulalter einen positiven emotionalen Zugang zur Welt der Zahlen. Die Erfahrungen bei der Einführung des „Zahlenlandes“ werden mit der kooperierenden Grundschule ausgewertet und sollen im Mathematik-Unterricht der Schuleingangsphase eine Fortsetzung finden.

Finanziell beteiligt sich an dem Projekt STIFT (Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen e.V.) mit 25.000 EUR für zwei Jahre und auch das Kultusministerium fördert es mit 9.000 EUR.

Für Nachfragen stehen Ihnen die Leiterin der Kindertageseinrichtung „Nordknirpse“, Frau Marlies Trübner, die Mitarbeiterin, Frau Margit Bölit, sowie die Beratungslehrerin, Frau Ilona Löbnitz, Tel. 03644 562685, gern zur Verfügung.

Zur Übergabe des Lernmaterials zum Projekt „Entdeckungen im Zahlenland“ sind alle Pressevertreter herzlich eingeladen. Über ihr Kommen würden wir uns freuen.

Apolda, 25. November 2009

Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister